

Druckluftbetriebene Microfiltrationsanlagen

Oft werden Schmier-, Druck- und Betriebsflüssigkeiten einer vorzeitigen Entsorgung zugeführt, nur weil die Verunreinigung zu hoch ist. Dies ist sogar besonders häufig der Fall, wenn in der Anwendungsumgebung keine aufwendig explosionsgeschützten Anlagen eingesetzt werden dürfen.

Die Kleenoil Filteranlagen mit Druckluftantrieb (lieferbar in der Leistungsklasse zwischen 250 -

1.500 Liter Reinigungsleistung per Stunde) sind für die Abreinigung und Befüllung von Betriebsflüssigkeiten (z. B. Schmier- oder Druckflüssigkeiten, Kraftstoffe u.ä.) bestimmt, wo elektrischer Strom als Kraftquelle nicht zur Verfügung steht oder wo wegen Explosionsgefahr nur speziell geschützte Anlagen zum Einsatz kommen dürfen. Die Einsatzgebiete sind in der chemischen Industrie, Tanklager und für Tankreinigungen selbst. Mit den serienmässigen SDFC Filtereinsätzen können alle mineralöl-

basischen und synthetischen, nicht wasser-mischbaren Schmier- und Druckflüssigkeiten bis ca. 500 mm²/s. sowie Dieselkraftstoffe, RME, Heizöl u. ä. gefiltert werden. Für die Filtration von wassermischbaren, besonders aggressiven und / oder

Flüssigkeiten, die mit den organischen Filtermedien unverträglich sind, stehen spezielle Filterelemente von Seiten des Herstellers zur Verfügung.



Die eingesetzten Filterelemente bieten eine Filterfeinheit von 1 µm. Bild: Kleenoil

Immer dann, wenn aus bestimmten Gründen strombetriebene Filteranlagen nicht eingesetzt werden können, sind die Druckluft-Lösungen gefragt. Infos zu diesen Filteranlagen bekommen Sie im Internet unter www.kleenoilpanolin.com bzw. fordern Sie hier mit der unten stehenden Kennziffer an

Kennziffer 236

Kennziffer 125